









MEDIZIN CAMPUS BODENSEE



MEDIZIN CAMPUS BODENSEE

Klinikum Friedrichshafen GmbH

Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen Telefon 07541 96-0

Klinik Tettnang GmbH

Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettnang Telefon 07542 531-0



MEDIZIN CAMPUS BODENSEE



MEDIZIN CAMPUS BODENSEE

Was bedeutet Barrierepflege?

Barrierepflege ist, wenn über die Standardhygiene hinaus zusätzliche Maßnahmen ergriffen werden.

Wenn Sie als Patient unserer Klinik oder als Angehöriger unter Barrierepflege versorgt werden, bedeutet dies, dass Sie beispielsweise mit einem Multiresistenten Erreger besiedelt sind.

Für gesunde Menschen stellen diese Erreger keine Gefahr da!

Sie, Ihre Angehörigen oder Bettnachbarn sollten keine Angst vor einer Ansteckung haben - denn mit der hygienischen Händedesinfektion + dem Desinfizieren der Toilette, kann eine Übertragung unterbunden werden.

Die Voraussetzung dafür ist:

Um die Barrierepflege sicher umsetzen zu können, müssen Sie eine **hygienische Händedesinfektion** durchführen, wenn Sie Ihr Zimmer verlassen oder Sie von der Toilette kommen.

Bitte pumpen Sie dafür 2x den Händedesinfektionsmittel-Spender auf Ihre Hände und verreiben das Desinfektionsmittel über einen Zeitraum von 30 Sekunden und so lange, bis Ihre Haut wieder trocken ist.

Egal, ob Sie am gemeinsamen Tisch sitzen, Ihre Angehörigen empfangen, das Zimmer verlassen, ihrem Zimmernachbarn helfen oder ins Bistro gehen – nur mit einer bereits durchgeführten Händedesinfektion schützen Sie sich und andere.

Es empfiehlt sich, während des Krankenhausaufenthaltes nur **die eigene Toilette zu benutzten**. Desinfizieren Sie die Toilette nach der Benutzung mit einem Desinfektionsmittel (Pumpschaum), das Sie vom Pflegepersonal erhalten. Zusätzlich sollten Sie erneut eine **hygienische Händedesinfektion** über einen Zeitraum von 30 Sekunden durchführen.

Ein eigenes **Händedesinfektionsmittel** erhalten Sie vom Pflegepersonal.

Besucher haben nichts in Ihrem Bett zu suchen, da es ansonsten zur Kontamination der Privatkleidung mit Krankenhauskeimen kommen kann.

Übertragung multiresistenter Keime

Die Übertragung von multiresistenten Keimen erfolgt meistens über die Hände und/oder den gemeinsamen Toilettensitz. Deswegen sind die **hygienische Händedesinfektion + das Desinfizieren des Toilettensitzes** richtige und sehr wichtige Maßnahme.

Die hygienische Händedesinfektion

Am Händedesinfektionsmittelspender müssen Sie **zwei Hub** durch zweifaches pumpen entnehmen. Dies entspricht der benötigten Mindestmenge, um Ihre Hände über einem Zeitraum von **30 Sekunden** feucht zu halten. Das Desinfektionsmittel muss gut auf den **gesamten Händen** verrieben/verteilt werden. Lassen Sie sich eine richtige Händedesinfektion vom Pflegepersonal zeigen!

Falls sie weitere Fragen dazu haben, können Sie gerne Kontakt mit der Hygieneabteilung des Hauses aufnehmen. Bitte sprechen Sie dazu das Pflegepersonal ihrer Abteilung an.

Bei weiteren Fragen, z. B. wie Sie zu Hause damit umgehen sollen, fragen Sie nach der Broschüre "Umgang mit multiresistenten Keimen im täglichen Leben".